



literarisches quartier ~ alte schmiede



Wien I, Schönlaterngasse 9 Tel: 528 329, 531 962

im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung des Kulturamtes der Stadt Wien
und des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst

Programmkonzeption: Kurt Neumann, Karlheinz Roschitz, Reinhard Urbach
Hörspielmuseum: Franz Hiesel freier Eintritt

programm für juni 1983		
1	Mittwoch 18.30	LITERATURZEITSCHRIFTEN: "MANUSKRIPTE" elfriede jelinek/alfred kolleritsch/ jürg laederach/walter vogl Präsentation und Lesung
3	Freitag 18.30	AUTOREN AUS NIEDERÖSTERREICH: DOPPELLESUNG klaus sandler "Das vorläufige Leben", Roman (Edition Maioli) alfred warnes "Training im Selbstbelauern" (Österr. Staatsdruckerei)
	19.30	NEUES INSTITUTSGEBÄUDE, HÖRSAAL I: ERÖFFNUNGSLESUNG autorenprojekt heidi pataki: romantische dichtung gelesen von h. c. artmann/ernst jandl/friederike mayröcker/ heidi pataki/reinhard priessnitz/gerhard rühm
3 bis 10	Freitag Freitag	autorenprojekt 1/83: heidi pataki romantik & neue romantik. ein aufschlag von gefühl. Teilnehmer: hans christoph buch (Berlin) / gisela dischner (Hannover) / friedrich geyrhofer (Wien) / elisabeth lenk (Hannover) / heidi pataki (Wien) / marianne schuller (Bremen) / lienhard wawrzyn (Berlin) siehe Sonderprogramm
6	Montag 18.30	klang-objekte synthetische Musik von GOTTFRIED MARTIN, präsentiert von DIETER KAUFMANN
9	Donnerstag 11-18	mixed media workshop I Sound, Aktion, Malerei, Video, Fotografie mit THOMAS PERNES, WOLFGANG REISINGER, DRAGO J. PRELOG, BIMBO LJUHAR, HELMUT KEDRO
10	Freitag 11-17 18.30	mixed media workshop II mixed media in concert Präsentation der Workshop-Ergebnisse
13	Montag 18.30	DOPPELVERANSTALTUNG thomas northoff "Schmutz & Schund" (hannibal) martin aver Lieder und Prosa
14	Dienstag 18.30	STRINGTRIO - SAITENMUSIK: Improvisation in der neuen Kammermusik mit erwin pfeifer (Gitarre) wolfgang kubicek (Geige) rudi görnert (Kontrabaß)
	19.00	BERGGASSE 5, STUDENTENCAFE: AUS DER WELTLITERATUR: BRASILIEN ignácio de loyola brandão "Null" (Suhrkamp) curt meyer-clason Übersetzungen Brandão und "Erstens die Freiheit..." (Hammer)
15	Mittwoch 19.30	MESSEPALAST, HALLE H - LATEINAMERIKA-WOCHEN AUS DER WELTLITERATUR: KOLUMBIEN óscar collazos liest aus seinen Arbeiten peter schultze-kraft Übersetzungen Collazos aus "Der Tag, an dem wir die Waffen vergruben" (Eichborn)
17	Freitag 18.30	MIMIK IM INDISCHEN TANZ: WORKSHOP MIT kalanidhi narayanam und abhinaya
20	Montag 18.30	TEXTVORSTELLUNGEN: Redaktion HERBERT J. WIMMER fritz handl u. e. m. stadler lesen
21	Dienstag 18.30	MUSIC FOR ZEN - mit margarete koller/mathieu oberle/julian horky
22	Mittwoch 18.30	KLAVIERMUSIK - GEZEICHNET UND GEMALT. SEMINAR MIT herta hofer zum Mitmachen! Malsachen bitte mitbringen! roman ortner spielt Klavierwerke von Schubert, Chopin, Brahms, Ravel und Messner.
23	Donnerstag 18.30	VON DER "WEBERN-TECHNIK" ZUR KINDEROPER - meinhard rüdenauer über die Uraufführung seiner Kinderoper "ZAUBERBAR UND WUNSCHELSTIMME" beim Carinthischen Sommer 1983
27	Montag 18.30	WUNDERLAND DER ALCHIMIE - TEXTE UND MUSIK mit marianne nuratberger/dick sells/julian horky
29	Mittwoch 18.30	CUICUILCO - ein Platz für Musik und Tanz. Bandkomposition von giselher smekal (mit Diskussion)
30	SEPTEMBER Freitag 12.30	VORANKÜNDIGUNG, AUFFORDERUNG ZUR ANMELDUNG ZUR LESUNG jack unterweger in der JVA Stein/Krems-Hinweise auf der Rückseite beachten!
1 bis 30	Mo-Fr 10-18	förderungsgalerie in der alten schmiede johann skriwanek AQUARELLE-LANDSCHAFTEN

- 1.6.:Drei Aspekte der "manuskripte" werden bei dieser Präsentation durch ALFRED KOLLERITSCH besonders hervorgehoben.Die Entdeckung und Förderung unbekannter,junger Autoren-nach einigen Abdrucken in den "manuskripten" ist für heuer das erste Buch von WALTER VOGL, "Hassler", von Suhrkamp angekündigt;der Einsatz für Arbeiten von Autoren,die es in Österreich naturgemäß schwerhaben müssen-das kann zum Beispiel für die Theaterstücke der ELFRIEDE JELINEK gelten,die alle in den "manuskripten" veröffentlicht wurden;die Pflege der internationalen Literatur:JDRG LAEDERACH hat immer wieder seine aufstrebende Prosa und Theaterarbeiten den "manuskripten" zum Abdruck gegeben und sich als Übersetzer nordamerikanischer Autoren äußerst verdient gemacht.
- 3.6.:KLAUS SANDLER,geboren 1945,lebt als Lehrer in St.Pölten.Er ist Herausgeber der Literaturzeitschrift "das pult" und war in der Alten Schmiede mehrmals zu Gast mit seiner Literatur,u.a. mit dem Roman "Friedliche Anarchie".In der neugegründeten "Edition Maioli" hat er im Frühjahr einen weiteren Roman vorgelegt:"Das vorläufige Leben".
- ALFRED WARNES,geboren 1936,lebte lange Jahre in Wien,seit einiger Zeit in Kaltenleutgeben.Er schreibt u.a.Buchrezensionen für die "Wiener Zeitung".Im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei ist 1982 der Prosaband "Training im Selbstbelauern" erschienen,dem folgende Buchpublikationen vorausgegangen sind:"Die ungleichen Zähne","Lieder der Nüchternheit",Gedichte;"Prosalesebuch".
- 3.bis 10.6.:Das erste Autorenprojekt dieses Jahres hat die Dichterin HEIDI PATAKI konzipiert:ROMANTIK & NEUE ROMANTIK.EIN AUFSCHLAG VON GEFOHL.Details zu dieser Veranstaltungsreihe entnehmen Sie bitte dem Sonderprogramm.
- Zur Eröffnung dieser Veranstaltungsreihe werden sechs hervorragende Persönlichkeiten der zeitgenössischen österreichischen Dichtung Gedichte der Romantik im Neuen Institutsgebäude lesen: H.C.ARTMANN,ERNST JANDL,FRIEDRIKE MAYRÜCKER,HEIDI PATAKI,REINHARD PRIESSNITZ und GERHARD RUHM.
- (Die Überschneidung mit der Doppellesung Sandler/Warnes wäre nur um den Preis des Verzehrs auf eine der Lesungen vermeidbar gewesen,der zeitversetzte Beginn erlaubt jedoch den Besuch beider Lesungen.)
- 13.6.:THOMAS NORTHOFF,geboren 1947,verschiedene Jobs,dann drei Jahre Hauptschullehrer,lebt jetzt als freier Schriftsteller in Wien.
- "...stets ein leichtes Hungergefühl" war der erste Roman des Autors,den er auch in der Alten Schmiede vorgestellt hat,nun erscheint ein Geschichtenband "Schmutz&Schund"-Geschichten über Gott und die Welt(hannibal-Verlag).
- MARTIN AUER war jahrelang Schauspieler bei den "Komödianten" und hat sich schon zu dieser Zeit insbesondere mit beinahe verlorengegangenem Volksliedgut beschäftigt-ein erarbeitetes Programm war "Der Dreschflegel".Aufmüpfige Volkslieder aus Österreich.An diesem Abend in der Alten Schmiede wird Auer Lieder aus verschiedenen europäischen Ländern singen und eigene Texte dazu lesen.
- 14.6.:IGNÁCIO DE LOYOLA BRANDÃO,geboren 1936 in Araraquara,im Hinterland von São Paulo,begann seine journalistische Karriere bei einem Provinzblatt,mit 21 Jahren als Reporter nach São Paulo.Später Filmkritiker und Redakteur von "Planeta"(nach dem Vorbild des "Planète").Zunehmend literarische Arbeiten,Erzählungen "Depois do Sol"(1965),"Pega Ele,Silencio"(1969),"Cadeiras Proibidas"(1976);Romane "Bebel que a Cidade Comeu"(1968),"Zero"(1974)-deutsch:"Null","Dentes ao Sol"(1976);Kinderbücher,Drehbücher,Reiseberichte.
- "Zero" wurde in Brasilien wegen "Schwierigkeiten der graphischen Gestaltung" abgelehnt und von Feltrinelli in Mailand gedruckt.Danach auch in Brasilien,doch nach der zweiten Auflage von der Zensur verboten."Zero" ist ein rebellischer Roman gegen die herkömmliche Romanform und gegen die Repression in Brasilien.Brandão verwendet für seine Romankomposition u.a. Techniken aus der Tradition der brasilianischen "Konkreten Poesie".Ein weiterer Roman "Du wirst kein Land sehen",wird in Deutschland derzeit vorbereitet.
- CURT MEYER-CLASON hat "Zero" in exemplarischer Weise übersetzt:"Null".Prähistorischer Roman (1979,Suhrkamp).
- Sein Reisetagebuch aus Brasilien "Erstens die Freiheit..." ist eine außergewöhnliche Dokumentation des brasilianischen Geisteslebens,wie es sich einem mit dem Land gut vertrauten Besucher offenbart,eine sinnvolle Ergänzung zu den für die Lesung ausgewählten Passagen aus "Du wirst kein Land sehen" und "Null".
- Die Doppellesung BRANDÃO - MEYER-CLASON findet im STUDENTENCAFE,BERGGASSE 5,statt.
- 15.6.:ÓSCAR COLLAZOS,geboren 1942 in Bahía Solano.Schulzeit in Buenaventura an der Pazifikküste.Literatur- und Soziologiestudium in Bogotá,abgebrochen,Theaterdramaturg,dann Dozent für lateinamerikanische Literatur in Medellín.Mitarbeit in der Casa de las Américas in Havanna.Korrespondent für die cubanische Nachrichtenagentur,Reisen in die Sowjetunion,Tschechoslowakei und DDR.Aufenthalte in Paris und Stockholm,Berlin,lebt seit 1973 als Verlagslektor in Barcelona.Romane,u.a."Todo o nada","Crónica de tiempo muerto","Memoria compartida";Erzählungen,u.a."Cuentos","Biografía del desarraigo","A golpes";Theaterstücke,Essays,"Revolución en la literatura,literatura en la revolución"-Streitgespräch mit Julio Cortázar und Mario Vargas Llosa.Texte von Collazos wurden ins Deutsche übersetzt u.a. für das "Wespennest"-Sonderheft "Literatur im Widerstand" und von PETER SCHULTZE-KRAFT für die Anthologie "Der Tag,an dem wir die Waffen vergruben".Schultze-Kraft,geboren 1937 in Berlin,Jura-Studium,Spezialausbildung in Entwicklungspolitik,fünf Jahre in Mittel- und Südamerika.Lebt als UNO-Beamter in Wien.Herausgeber zahlreicher Anthologien,u.a. "Lesebuch Dritte Welt"-Lateinamerika.
- Die Lesung COLLAZOS-SCHULTZE-KRAFT findet im Rahmen der LATEINAMERIKA-WOCHEN,die am 30.5.im MESSEPALAST von ERNESTO CARDENAL und EDUARDO GALEANO eröffnet werden,im MESSEPALAST,HALLE H,statt.Dort ist auch die NICARAGUA-AUSSTELLUNG "Vor uns die Mühe der Ebene" mit Bauernmalerei aus Solentiname und Fotografien zu sehen.
- 20.6.:Zur Letzten Lesung der "Textvorstellungen" vor dem Sommer wurden FRITZ HANDL und E.M.STADLER eingeladen.Die Lesung und das Gespräch wird wieder HERBERT J.WIMMER betreuen.

Jack Unterweger

Tobendes Ich



— Lyrisches Tagebuch aus dem Gefängnis —

„Der Raum ist ein Rechteck. Siebeneinhalb Schritte lang, viereinhalb breit. Ich stehe nicht auf, um nachzuprüfen. Ich lebe schon zu lange in diesem Raum . . . Ich warte auf mein Frühstück. Schlüssel klirren gegen meine Eisentüre, das Loch in der Mitte wird aufgestoßen, die Frebluke ist freigegeben. Draußen ein Bauch, dann ein zweiter . . . Ich höre kein Gutenmorgen. Ich bleibe stumm. Dafür schmerzt mich der Gedanke, daß ich ein Mensch sein könnte.“ So schreibt Unterweger über seine Gegenwart und man wundert sich, wie in dieser Gruft der Gefühle Texte wie Unterwegers Gedichte entstehen können. Sie erschrecken, klingen hart, sind Realitäten, deprimieren und fordern einen heraus, sich einmal mit dem Thema Strafvollzug zu beschäftigen. Auf jeden Fall gehört dieser Gedichtband als wichtiges Zeitdokument über den Strafvollzug in jede Bibliothek, aber auch auf die Schreibtische jener, die sich beruflich mit diesem Thema befassen müssen.

ISBN 3-7053-1625-7 Umfang 104 S. brosch., DM 10,80 ö.S. 86,40

Bestellungen bitte bei Ihrer Buchhandlung
Falls nicht erhältlich direkt vom Verlag

JOS. GOTTH. BLÄSCHKE VERLAG
A 9143 St. Michael (Österreich / Kärnten)

VORANKÜNDIGUNG LESUNG 30. SEPTEMBER 1983, 12.30 Uhr in KREMS/STEIN.

JACK UNTERWEGER, geboren 1950 in Judenburg, seit sieben Jahren in Haft in der JVA Stein. Veröffentlichungen im Rundfunk, Lyrikband "Tobendes Ich" (Bläschke). "FEGEFUEER" oder die Reise ins Zuchthaus. Report eines Schuldisen erscheint derzeit in Fortsetzungen in den "manuskripten" und wird im Herbst als Buch zur Buchmesse fertiggestellt sein.

Mit der Anstaltsleitung der JVA Stein und dem Autor konnte eine Lesung im Kultursaal in Stein für 30.9., ab 12.30 Uhr, vereinbart werden. Das Literarische Quartier wird einen Autobus für die gemeinsame Fahrt nach Stein zur Verfügung stellen, der nach 11 Uhr von Wien abfährt und nach der Lesung sofort nach Wien zurückfährt (genaue Abfahrtszeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben). Eine Teilnahme von etwa 40 Zuhörern an dieser Veranstaltung ist von der Anstaltsleitung gestattet worden. Die in diesem Falle notwendige ANMELDUNG für BUSFAHRT und LESUNG bitten wir, nach Möglichkeit noch vor den Sommerferien im LITERARISCHEN QUARTIER vorzunehmen.

Das Literarische Quartier hält sowohl aus literarischen wie aus kulturpolitischen Gründen ein reges Publikumsinteresse für äußerst wünschenswert.

HINWEISE AUF VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DER WIENER FESTWOCHEN:

DRACHENGASSE ZWEI: "DIE BLEIERNE ZEIT" nach einem Film von Margarethe von Trotta für die Bühne bearbeitet von Hannelore Limpach. Regie: Gabriele Buch Bühne: Lena Ilgisonis Darsteller: Johanna Tomek, Maria Martina, Inge Amode, Axel Klingenberg, Thomas Stolzetti, Daniel Brüll u.ä.

ab 31.5., Dienstag mit Samstag, 20.30 Uhr Tel.: 531 444

STARKE STÜCKE IM CAFE CENTRAL: Referatsreihe zum (ANTI)THEATERMARKT

- 2.6.ab 20.00:B.Schmid:"Theorie des politischen Theaters"
W.Reiss:"Psychodrama - Theater als Therapie"
S.Eibel:"Theater aus der Firma"
- 3.6.ab 20.00:P.Stefanek:"Der verspielte Ritus"
R.Schwendter:"Normen alternativen Theaters"
W.Kofler:"Alternatives Stück"
- 4.6.ab 20.00:U.Birbaumer:"Theorie des nichtinstitutionellen Theaters"
H.Forester:"Praxis des nichtinstitutionellen Theaters"
A.Zellinger:"Zur Ästhetik des industriellen Systems - Dramaturgisches Handeln als Zeittheater"
- 5.6.ab 20.00:H.Lengauer:"Zur Geschichte des Feuilletonismus und Theaterkritik"
F.Schuh:"Theaterkritik"
Schlußdiskussion

NACHTSTUDIO: 6.6.-9.6., 23.00 Präsentation von Stücken der Autoren Hans Gigacher, Kurt Franz, Christine Kövesi, Wolfgang Znidaric



Sympathie
verbindet.

ZENTRALSPARKASSE

Hermann Friedl
Der Landarzt
Roman

288 Seiten, Neuleinen mit Schutzumschlag.
Werbemittel: Katalog »Kunst, Geschichte,
Literatur, Viennensis«
öS 248,— sFr 36,— DM 36,—
ISBN 3-224-16612-6

Kurztext: Tragödie eines Arztes, der eine Polioepedemie nicht verhindern kann, an den eigenen Zweifeln, an der dörflichen Isolation und am Mißtrauen und Unverständnis der Bevölkerung zugrunde geht.

J&V Literatur